



Société Municipale des Accordionistes de Luxembourg (SMAL)

## Ältestes Akkordeon-Orchester Luxemburgs

Text & Foto : Danielle LUDWIG

[www.accordion.lu](http://www.accordion.lu)

Am 17. Juli 1937 fand das erste Akkordeonkonzert auf dem Place d'Armes in Luxemburg statt. Einer der Initiatoren, Albert Moes, ein musikbegabter junger Mann, 1908 geboren, studierte am hauptstädtischen Konservatorium Geige und Klavier, begeisterte sich auch für das Akkordeonspiel. Allerdings wurde letzteres nicht am Konservatorium unterrichtet. Also nutzte Moes seine Bekanntschaft mit einem belgischen Virtuosen, der ihm das Akkordeonspielen beibrachte. Nach und nach fanden sich weitere junge Leute, die unter der Anleitung von Albert Moes das Akkordeonspielen erlernten. Es wurden in verschiedenen Orten des Landes Kurse abgehalten, in denen Schüler zu Vereinsakkordeonisten herangebildet wurden.

1937 wurde erstmals die „Société des accordéonistes“ erwähnt, welche der inzwischen bestehenden „Fédération des accordéonistes“ angegliedert war. Im Laufe des Jahres 1938 kam es zu Mißstimmigkeiten, die Anlass zur definitiven Gründung der „Société des accordéonistes Esch-Alzette“ einerseits, und der „Société des accordéonistes de Luxembourg“ andererseits gaben. Seit 1939 darf die hauptstädtische Formation den Titel „Société municipale“ führen.

Das Orchester wurde in allen Gegenden des Landes engagiert, um dort Feste und Feiern musikalisch zu unterlegen und zu verschönern. Die wachsende Beliebtheit der Formation wurde begleitet von achtbaren Erfolgen bei Wettbewerben, bei denen Albert Moes und seine Gruppe bestens abschnitten. Zudem erhielt A. Moes den Titel „Professeur d'accordéon“.

Die statutarische Gründung der „Société municipale des accordéonistes de la Ville de Luxembourg“ geschah am 6. August 1938 im Casino des Cheminots in Bonneweg. Im selben Jahr entstand, unter dem Namen „Entente des Sociétés Accordionistes du Grand-Duché de Luxembourg“, eine Art Verband der bestehenden Akkordeon-Formationen. Dem Antrag des hauptstädtischen Vereins vom 14. Januar 1940 zwecks Aufnahme in die Union Grand-Duc Adolphe wurde einstimmig stattgegeben.

Wegen seiner Verdienste um das Akkordeon und seine Musik in Luxemburg wurde Albert Moes als Vertreter unseres Landes 1961 in Brüssel in die „Communauté Européenne de l'Accordéon“ gewählt. Im Jahr darauf organisierte dieses neugegründete Gremium die erste „Coupe d'Europe“ in Brüssel, ein Ereignis, das mit 900 Teilnehmern damals alle Erwartungen übertraf. Der Wettbewerb von 1963 jedoch, der im Rahmen der Jahrtausendfeiern unserer Hauptstadt in Luxemburg abgehalten wurde, kannte einen noch größeren Erfolg mit ca. 1200 Akkordeonisten aus den sechs

Mitgliederländern. Bei dieser Gelegenheit erwarb die SMAL in der Kategorie „Sociétés“ den Titel „Europameister“. Zusätzlich erspielte sie sich die von der Stadt Luxemburg gestifteten „Coupe du Millénaire“. Am 14. und 15. Mai 1964 organisierte die SMAL die Weltmeisterschaft mit einer internationalen Jury, deren Urteil sich etwa 300 Musikanten und 5 Orchester stellten. In diesem Wettbewerb errang die hauptstädtische Formation den begehrten Titel „1er Prix avec la plus grande distinction et félicitations du Jury, Champion du Monde, Coupe“. Als am 23. April 1974 in Huy die SMAL erneut beim Concours Mondial mit einer Formation von 22 Musikanten antrat, errang sie folgendes Ergebnis: „1er Prix avec la plus grande distinction, Acclamation, Ruban, Diplôme d'Honneur, Coupe et Médaille de Sa Majesté le Roi Baudouin“.



1976 wurde Josy Moes, Alberts jüngeren Bruder, das Amt des Präsidenten angetragen, und Félix Hausemer, bis dahin Akkordeonist in der SMAL, übernahm während mehrerer Jahrzehnte die verantwortungsvolle Aufgabe der Orchesterleitung. Am 13.05.1982 starb Albert Moes im Alter von fast 74 Jahren, ein Verlust nicht nur für den Verein. Sein Bruder Josy, wegen seines jovialen Auftretens bei jedermann beliebt, starb am 08.08.1986. Mit dem Tod von Josy Moes war der Präsidentenposten vakant, 1983 wurde er von Henri Berchem übernommen, dem Raymond Mahnen im Jahr 1995 als Präsident folgte.

Seit 1983 beteiligt sich die SMAL an der Echternacher Springprozession und erhielt 2007 eine kunstvolle Keramikplakette für 25 Jahre aktive Beteiligung. Einige der Akkordeonisten wurden bereits mit bronzener Medaille für 25 Jahre aktive persönliche Beteiligung ausgezeichnet.

Das 50-jährige Jubiläum beging der Verein im Juni 1988, und das 75-jährige feierte die SMAL 2013 mit einer musikalischen Veranstaltung im „Alen Tramsschapp“.

Die SMAL ist seit 1940 in der UGDA gefördert, aber wohl mit

einer Unterbrechung, denn die letzte gültige Anmeldung bei der UGDA trägt das Datum vom 05.06.1980. Eine Abmeldung nach 1940 gibt es nicht, allerdings sind auch keine Mitteilungen des Verbandes an den Verein aufzufinden.

Seit der Veranstaltung des ersten Nationalen Akkordeon-Tages 1992 unter der Federführung der UGDA tritt die SMAL stets bei diesem Treffen auf. Bei der von der SMAL im November 2010 organisierten 19. „Journée nationale de l'accordéon“, dirigierte Félix Hausemer, der seit 35 Jahren an der Spitze unseres Orchesters stand, ein letztes Mal. Am 4. März 2011, anlässlich der Jahreshauptversammlung, übergab er den Dirigentenstab an Romain Kraus, dem heutigen Orchesterchef. Nur wenige Monate später, am 8. August 2011, starb Félix im Alter von nahezu 84 Jahren. Er folgte seiner Gattin Anita Hausemer-Haan, unserer langjährigen Archivarin, die wir bereits 19 Jahre zuvor, im Juli 1992, zu Grabe getragen hatten.

Romain Kraus, aktiv in der SMAL seit 1985, musizierte in seiner Jugend mit seinen Brüdern. Er erlernte das Akkordeonspiel bei René Bartz aus Petingen, einem früheren Schüler von Albert Moes. Als Akkordeonist schloss Romain Kraus am 15.10.1965 in Brüssel den Wettbewerb der „Coupe d'Europe“ mit einem 1. Preis und einer Goldmedaille ab. Die dazugehörige Urkunde trägt die Unterschriften von Albert Moes und Charles Demaele, einem weltbekannten belgischen Virtuosen. Die Musikgesellschaft in Bartringen zählt Romain Kraus seit Jahren als Saxophonist in ihren Reihen. Mittlerweile tut er sich ebenfalls als Arrangeur für die SMAL hervor indem er Musikstücke jedweder Stilrichtung so arrangiert, dass sie für ein 2 bis 3-stimmiges Akkordeon-Orchester spielbar werden.

#### Einladung : 21.11.2021- Journée de l'accordéon

Die SMAL zeichnet verantwortlich für die Organisation einer „Journée de l'accordéon“, zu der sie am Sonntag, dem 21. November 2021 im Limpertsberger „Alen Tramsschapp“ einlädt. Dieser Tag steht unter der Schirmherrschaft der UGDA und der Stadt Luxemburg (VDL).

Zur Mitwirkung konnten das Akkordeon-Orchester „Frohe Klänge“ Idesheim-Ittel-Hofweiler e. V. (D) (Leitung Alexander Konrad), und die Société municipale „Les Amis de l'Accordéon“ Esch/Alzette (Leitung Daniel Pagliarini) gewonnen werden.

Ort – lieu : Kulturzentrum – centre culturel „Alen Tramsschapp“, Limpertsberg, rue Ermesinde n°49.

Beginn – début : 14.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Das gebührenpflichtige unterirdische Parkhaus in der Nähe ist zur Verfügung.

Einlass gemäß den geltenden COVID-Check-Regeln.

#### Aufruf an interessierte Akkordeonisten

Gerne begrüßen wir Akkordeonisten, die nach regelmässigen Proben bei uns im Orchester mitspielen und auch sonst die entspannende Gesellschaft in einer lustigen Gruppe genießen.

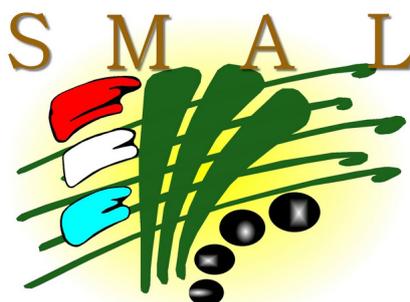
Interessenten besuchen uns in einer Probe: jeweils mittwochs von 19.00 bis 21.00 Uhr in der „Halle Victor Hugo“ auf Limpertsberg (Eingang rechts neben der Rotunde und dann im 1. Stock ganz hinten rechts – Saal Nr. 103).

#### Aufruf an interessierte Akkordeon-Schüler

Im Sinne der Pflege des Nachwuchses hat sich die SMAL dazu entschlossen, wieder eine Akkordeonschule aufzubauen, falls es genügend Interessenten gibt. Bitte um Kontaktaufnahme unter:

email: Accordeon\_SMAL@gmx.net oder bei Romain KRAUS, Tel. +352 50 15 06

www.accordeon.lu



Société Municipale des Accordéonistes de Luxembourg



**reisser**  
musik

Das größte Musikhaus in Trier

**Klaviere & Flügel.**  
Vom einfachen Schülerklavier bis zum hochwertigen Konzertflügel

**Mietklaviere.**  
Der einfache Einstieg in die beflügelnde Welt der Musik

**Klavierstimmung.**  
Erstklassiger Kundendienst durch kompetente Klavierbauer

**Digitalpianos.**  
Keyboards, Stage-Pianos, Digitalpianos, Digitalflügel



MEHR

**Gitarren.**  
Vom einfachen Schülerinstrument bis zur hochwertigen Konzertgitarre, Western- & E-Gitarren



MUSIK

**Schulinstrumente.**  
Blockflöten, Orff-Instrumente

**Noten/Songbücher.**  
Große Auswahl, auch Versand. Wir besorgen Ihnen jeden lieferbaren Titel.

**Sakralorgeln.**  
Sakralorgeln mit modernster Samplingtechnik

**CDs/DVDs.**  
Bei uns finden Sie eine vielfältige Auswahl von musikalischen CDs und DVDs



Trier

**Christian Reisser**  
Inhaber Georg Kern e.K.  
Ihr Musikhaus in Trier

Fleischstr. 30 - 31, 54290 Trier  
Tel.: +49 (0)651 978 45-0  
www.musikhaus-trier.de